

**Protokoll der 7. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Rodheim,
am 28. November 2007, um 20:45 Uhr,
im Bürgerhaus Rodheim, Dorfgemeinschaftsraum Kollegraum**

Beginn der Sitzung: 20:50 Uhr
Ende der Sitzung: 22:10 Uhr

Anwesend: Rainer Schaub (Ortsvorsteher)
Petra Dietrich
Gerda Fornoff
Christine Kästner
Dr. Lothar Korgner
Erika Krogmann
Jörg Machalitzky
Irina Merz
Astrid Philippbaar

Magistrat: 1. Stadtrat Hans Götz
Heike Horlacher

Stadtverordnetenversammlung:
Hans-Jürgen Förster
Paul Groetsch
Peter Scholz

Stadtverwaltung: Gerhard Scherer

Zuhörer: 4

Schriftführerin: Sigrid Egerer

Vor der heutigen Sitzung fand um 20:30 Uhr eine Begehung des Bürgerhauses statt. Der zuständige Mitarbeiter der Verwaltung, Herr Scherer, führte durch die Räume und erläuterte ausführlich die bereits vorgenommenen und noch durchzuführenden Baumaßnahmen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bürgerfragestunde
3. Mitteilungen
4. Sanierung des Bürgerhauses Rodheim
Auswertung des Ortstermins
5. Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden für den Ortsbeirat Rodheim
6. Rodheimer „Fragen / Anregungen / Wünsche“
7. Verschiedenes

Zu Top 1

Eröffnung und Begrüßung

Herr Schaub eröffnet die heutige Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Gegen das Protokoll der letzten Sitzung sowie die Tagesordnung werden keine Einwände vorgebracht, somit gelten diese als angenommen.

Zu Top 2

Bürgerfragestunde

- Eine anwesende ZuhörerIn stellt sich vor und berichtet von erheblichen Problemen im Zusammenhang mit dem Kiosk an der Holzhäuser Straße / Ecke Mühlweg. Von hier gingen nicht nur Lärmbelästigungen aus, sondern die Besucher / Kunden hinterlassen ihren Müll in den umliegenden Gärten der Anwohner. Stelle man die Verursacher zur Rede, werde man angepöbelt. Es werde auch beobachtet, dass Zigaretten und auch Bier an Kinder und Jugendliche verkauft werden.

Auch das in diesem Bereich bestehende Halteverbot werde nicht beachtet, Anwohner hätten regelmäßig Probleme mit ihren Fahrzeugen auf ihr Grundstück zu gelangen.

Eine Interessengemeinschaft von Anwohnern habe kürzlich ein entsprechendes Schreiben mit der Bitte um Abhilfe an das städtische Ordnungsamt geschickt.

Es schließt sich eine Diskussion über die immer gehäuft auftretenden Belästigungen in Rodheim an.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, diese Situation vordringlich aufzugreifen und entsprechend der gesetzlichen Möglichkeiten einzugreifen.

- Ein anwesendes Ehepaar stellt sich vor und stellt die Frage, wann mit der Kanalsanierung in der Grabengasse zu rechnen sei. Seit Jahren stünde nach heftigen Regenfällen der Keller ihres Hauses Ecke Grabengasse / Wethgasse regelmäßig unter Wasser.

Die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter erklären, dass im Haushaltsplan 2008 Mittel für die Kanalsanierung in der Grabengasse bereitgestellt sind.

- Ein weiterer Zuhörer stellt sich vor und berichtet, dass seines Erachtens die Straßenbeleuchtung am öffentlichen Durchgang von der Borngasse zur Katharinengasse falsch platziert wurde. Der Bereich werde in keinsten Weise ausgeleuchtet, und verführe Passanten sich ihrer Notdurft gegen Hauswände zu entledigen.

Auch machten sich Mofa- und Mopedfahrer in der neusten Zeit einen Spaß daraus in der Dunkelheit durch diesen Durchgang zu fahren. Die Kennzeichen der Fahrzeuge seien im Dunkeln nicht zu erkennen. Er regt daher an, eventuell eine Beschilderung als Fuß- und Radweg anzubringen, um gegen diese nächtlichen Ruhestörungen vorgehen zu können.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung sich auch dieser Angelegenheit anzunehmen.

Zu Top 3

Mitteilungen

Herr Schaub macht folgende Mitteilungen:

- eine alte Hecke am Friedhof Rodheim wurde entfernt und durch eine Neuanpflanzung ersetzt
- die entwendeten Ortsschilder wurden ersetzt
- für das neue Biotop am Riedgraben hat Herr Karl-Heinz Ollesch aus Rodheim die ehrenamtliche Aufgabe übernommen, regelmäßig Wasserproben zu entnehmen, zu untersuchen und der Verwaltung die Ergebnisse mitzuteilen.

Ein Mitglied des Ortsbeirates macht darauf aufmerksam, dass der Graben entlang des Kreuzweges durch die Stadtverwaltung ausgehoben wurde. Unterhalb des Gehöftes Dietl haben sich im Graben wieder etliche Ahornsämlinge festgesetzt. Diese sollten entfernt werden, damit sich an dieser Stelle kein Wasser aufstaut und dann eventuell den Belag des Weges schädigt.

Zu Top 4

Sanierung Bürgerhaus Rodheim / Auswertung des Ortstermins

Der nun wieder ansehnliche Zustand des Dorfgemeinschaftsraumes wird allgemein begrüßt.

Von den Ortsbeiräten wird die nicht zufrieden stellende Situation der Toiletten, gerade auch im Hinblick auf die Faschingszeit, angesprochen. Hierzu verweist Herr Scherer auf weitere Maßnahmen im kommenden Jahr.

Im Jahr 2008 sollen neben der Sanierung der Toiletten, noch weitere 13 – 14 Türen durch Brandschutztüren ersetzt werden, und ein Notausgang im Nebenraum der Gaststätte eingebaut werden.

Aus den Reihen der Ortsbeiräte wird kritisiert, dass durch die neuen Flucht- und Rettungswege weitere 50 Sitzplätze im Saal wegfallen werden und somit bei Veranstaltungen nur noch rund 300 Plätze zur Verfügung gestellt werden können. Herr Scherer verweist hierzu auf die gesetzlichen und brandschutztechnischen Vorgaben.

Es wird festgestellt, dass es auch nach den umfangreichen Sanierungsmaßnahmen nur im Obergeschoss eine Behindertentoilette gibt. Herr Scherer erläutert, dass der Einbau einer Behindertentoilette aus Platzgründen im Untergeschoss nicht möglich sei. Bei Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftsraum kann durch die Verwaltung ein Schlüssel für diese Toilette ausgehändigt werden. Hier ergeht die Anregung, dass man hierauf im Mietvertrag hinweisen sollte, falls nicht schon bereits Bestandteil des Vertrages.

Des Weiteren wird kritisiert, dass der Zugang zur Bühne zu eng sei, weil sich eine Tür noch nicht einmal im Winkel von 90° öffnen lässt. Hier sollte geprüft werden, ob diese Tür noch vor den Faschingsveranstaltungen versetzt werden kann.

Zu Top 5

Wahl eines /einer stellvertretenden Vorsitzenden für den Ortsbeirat Rodheim

Herr Schaub verweist hierzu nochmals auf die von Bürgermeister Brechtel während der Pause zwischen der gemeinsamen Sitzung der drei Ortsbeiräte und der Ortsbeiratssitzung Rodheim erfolgten Mitteilung.

Nach der Kommunalwahl 2006 wurden für den Ortsbeirat Rodheim durch Listenwahl als stellvertretende Vorsitzende Herr Manfred Haag und Frau Astrid Philippbaar bestimmt. Nach dem Tod von Herrn Haag ist somit Frau Philippbaar alleinige stellvertretende Vorsitzende.

Zu Top 6

Rodheimer Fragen / Anregungen / Wünsche

- der neue Containerstandort am Bürgerhaus ist nicht optimal, der Untergrund ist zu weich, etc. Dies gilt ebenso für die Container in der Umlandstraße. Die Verwaltung wird gebeten, dies zu überprüfen.
- am Ende des Radweg entlang der K11 sollte vor der Einmündung Ober-Erlenbacher-Weg ein Hinweisschild „Ende des Radweges“ aufgestellt werden. (Erinnerung!!)
- es wurde in der Vergangenheit angekündigt, dass weitere Ruhebänke angeschafft werden. Sind diese schon eingetroffen?
- ausführlich wird über die immer häufiger vorkommenden Zwischenfälle durch nächtliches Randalieren in Rodheim diskutiert. Pöbeleien und auch Schlägereien nehmen immer mehr zu und es wird zum Ausdruck gebracht, dass aus Angst vor Repressalien auf Anzeigen verzichtet werde. Eventuell könne durch die Bildung einer Initiative „Nachbarschaftshilfe“ dieser unschönen

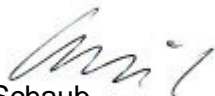
Entwicklung in Rodheim Einhalt geboten werden. Herr Schaub regt an, dass dieses Thema in einer eigenen Sitzung aufgegriffen werden sollte.

Der Magistrat wird gebeten sich ebenfalls um eine Lösung dieses Problems zu bemühen.

Zu Top 7
Verschiedenes

Der Ortsvorsteher macht auf verschiedene Veranstaltungen im Monat Dezember aufmerksam.

Herr Schaub bedankt sich bei allen Anwesenden für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 22:10 Uhr.


Schaub
Ortsvorsteher


Egerer
Schriftführer